

Pressemitteilung

16. Dezember 2025

Umicore spendet 21.000 Euro für regionale Initiativen

Unterstützung für Kinder, Familien und Bedürftige in Hanau

Auch in diesem Jahr engagiert sich Umicore mit einer Weihnachtsspende von insgesamt 21.000 Euro für gemeinnützige Organisationen in der Region Hanau. Das Unternehmen unterstützt das Albert-Schweitzer-Kinderdorf Hanau, Sterntaler e.V. sowie Freunde und Förderer Lamboy-Tümpelgarten. Die Spende soll in der Weihnachtszeit ein Zeichen der Hoffnung setzen und dazu beitragen, dass Menschen in schwierigen Situationen Unterstützung erfahren.

„Unser Engagement für die Gesellschaft ist fest in unserer Unternehmenskultur verankert. Gerade in der Weihnachtszeit möchten wir mit unserer Spende einen spürbaren Beitrag leisten, um lokale Initiativen zu unterstützen, die Menschen in unserer Region auf vielfältige Weise helfen. Es liegt uns am Herzen, die Arbeit dieser Einrichtungen zu stärken, ihre Projekte langfristig zu sichern und so einen positiven Impuls für die Gemeinschaft zu setzen“, betonte Dr. Bernhard Fuchs, Vorstand der Umicore AG & Co. KG, bei der Übergabe der Spenden.

Ein Teil der Spendensumme stammt aus den Erlösen des traditionellen Umicore-Weihnachtsmarktes, der jährlich von Mitarbeitenden am Standort Hanau organisiert wird.



Unterstützung für Familien

Der Albert-Schweitzer-Kinderdorf Hessen e.V. (ASK) bietet als freier Träger der Jugendhilfe umfassende Unterstützung für Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen. Zu den Leistungen zählen stationäre, teilstationäre und ambulante Hilfen. „Zwischen globalen Krisen und Preissteigerungen, wachsendem Medienkonsum und belastendem Schulalltag geraten Familien mit Kindern immer mehr unter Druck. Streit und Gewaltbereitschaft in Familien nehmen in erschreckendem Ausmaß zu. Umso wichtiger ist es, dass wir als Jugendhilfeeinrichtung erfolgreiche Angebote wie die Multifamilientherapie (MFT) auch zukünftig fortsetzen können.“

© Umicore: Dr. Bernhard Fuchs (zweiter von rechts) übergibt den Spendscheck in Höhe von 21.000 Euro an das Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Hanau, den Verein Sterntaler und die Freunde und Förderer Lamboy-Tümpelgarten.

Wir sind unendlich dankbar, dass uns Umicore mit ihrer großzügigen Spende bei diesem Vorhaben unterstützt“, sagte Susanne Höglar, Leitung Öffentlichkeitsarbeit des ASK.

Unter MFT ist die gleichzeitige Arbeit mit sechs bis acht Familien zu verstehen. Das primäre Ziel des MFT-Angebotes besteht darin, die Entwicklungsbedingungen von Kindern zu verbessern, indem elterliche Ressourcen aktiviert und erweitert werden. Dies geschieht, indem die Familien in der Gruppe voneinander lernen. Dieses Gruppenangebot wird von MFT-Trainer*innen des Albert-ASK durchgeführt, die in der hauseigenen Fortbildungseinrichtung speziell dafür geschult werden. „Umicore gibt uns die Planungssicherheit, die wir brauchen, um das komplexe Erfolgskonzept MFT auch künftig anbieten zu können“, sagte Högler.

Trost in schwierigen Momenten

Der Förderverein Sterntaler e.V. setzt sich seit über drei Jahrzehnten mit großem Engagement für die Kinderklinik im Klinikum Hanau ein.

In diesem Jahr unterstützt Umicore die Arbeit des Vereins mit einer Spende, die für die umfassende Renovierung des Abschiedsraumes der Kinderklinik verwendet wird. Dieser Raum bietet Angehörigen die Möglichkeit, in einem würdevollen und tröstenden Umfeld Abschied von ihrem Kind zu nehmen – ein Moment, der von unschätzbarer Bedeutung für die Trauerbewältigung ist.

„Im November werden wir den Abschiedsraum des Klinikums rundum renovieren. Es soll für die Trauernden im schweren Moment des Abschieds ein würdiger, tröstender Rahmen geschaffen werden“, erklärte Martina Buschbeck, 2. Vorsitzende des Vereins. Gemeinsam mit der 1. Vorsitzenden Christina Sünder-Kühn betonte sie, wie wichtig die Unterstützung durch Unternehmen wie Umicore.

Unterstützung für bedürftige Menschen in Lamboy-Tümpelgarten

Auch der Verein Freunde und Förderer Lamboy-Tümpelgarten e.V. erhält eine Umicore-Spende. Der Verein unterstützt rund 250 Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien sowie zahlreiche ältere Menschen mit begrenzten finanziellen Mitteln im Stadtteil Lamboy-Tümpelgarten. Zusätzlich stellt der Verein Sozial- und Härtefallfonds für Kindertagesstätten und Grundschulen bereit, um in akuten Notlagen zu helfen sowie die Teilhabe und Bildung von Kindern zu fördern.

„Die hohen Energie- und Lebensmittelpreise treffen diese Menschen weiterhin hart und umso wichtiger ist die verlässliche Unterstützung unseres Vereins durch Umicore für die Menschen in unserem Stadtteil. Ein ganz großes Dankeschön an Umicore und die Mitarbeitenden“, betonten der Vorsitzende Axel Weiss-Thiel, seine Stellvertreterin Anne-Dorothea Stübing und der Kassierer Wulf Falkowski.

Kontakt

Umicore AG & Co. KG

Britta Werner +49 6181 7064515 britta.werner@eu.umincore.com

Über Umicore

Umicore ist ein globaler Konzern für fortschrittliche Materialien und Recycling. Durch die Nutzung jahrzehntelanger Expertise in den Bereichen Materialwissenschaft, Metallurgie, Chemie und Metallmanagement verwandelt Umicore Edel- und kritische Metalle in funktionale Technologien, die Alltagsanwendungen ermöglichen. Das einzigartige zirkuläre Geschäftsmodell des Konzerns stellt sicher, dass diese kritischen Elemente kontinuierlich veredelt und recycelt werden, um in neuen Anwendungen wiederverwendet zu werden.

Die vier Geschäftsfelder von Umicore – Battery Materials Solutions, Catalysis, Recycling und Specialty Materials – bieten Materialien und Lösungen für die Bewältigung der Ressourcenknappheit und den wachsenden Bedarf an funktionalen Materialien für saubere Technologien, saubere Mobilität und eine vernetzte Welt. Durch maßgeschneiderte und hochmoderne Produkte und Prozesse treiben sie Innovation und Nachhaltigkeit voran.

Umicore erwirtschaftet den Großteil seiner Einnahmen aus sauberer Mobilität und Recycling und konzentriert auch seine F&E-Aktivitäten darauf. Das übergeordnete Ziel der nachhaltigen Wertschöpfung des Konzerns basiert auf der Entwicklung, Produktion und dem Recycling von Materialien für ein besseres Leben.

Die industriellen, kommerziellen und F&E-Aktivitäten von Umicore mit mehr als 11.500 Mitarbeitenden sind weltweit angesiedelt, um die globale Kundenbasis bestmöglich zu bedienen. Die Konzernerlöse (ohne Metalle) erreichten 2024 3,5 Milliarden Euro (Umsatz von 14,9 Milliarden Euro).